



# GEMEINDE BISSENDORF M.1:1000

## BEBAUUNGSPLAN NR.105

### "STOCKUMER MARK NORD"

## 2. ÄNDERUNG

### PLANZEICHENERKLÄRUNG

(Aufgrund der Bauabstandsverordnung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) und der Planzeichenverordnung vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833))

#### I. BESTANDSANGABEN

- Gemarkungsgrenze
  - Flurgrenze
  - Flurstücks- bzw. Eigentumsgränze mit Grenzmaß
  - Höhenlinien mit Höhenangaben über NN
  - Wohngebäude mit Hausnummern
  - Wirtschaftsgebäude, Garagen
- Im übrigen wird auf die Planzeichenvorschriften DIN 18702 für großmaßstäbige Karten und Pläne verwiesen.

#### II. FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 2. Änderung
- Allgemeines Wohngebiet
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschossflächenzahl
- I Zahl der Vollgeschosse (Hochstgrenze)
- offene Bauweise
- Baugrenze
- öffentliche Verkehrsfläche
- Straßenbegrenzungslinie
- Hauptfahrsrichtung
- Fläche mit Bindung für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern gem § 9 (1) Nr. 25a BauGB
- Transformatorstation
- Grenze des Geltungsbereichs des Ursprungsplanes
- 10 kV - Endkabel
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

#### Textlicher Hinweis

Durch diese 2. Änderung des Bebauungsplanes treten die entgegenstehenden Festsetzungen der Ursprungsplanung außer Kraft. Die textlichen Festsetzungen in der Fassung der 1. Änderung des Bebauungsplanes gelten auch für diese 2. Änderung.

Planunterlage  
Katasteramt Osnabrück  
Maßstab 1: 1000

Landkreis Osnabrück, Gemeinde Bissendorf  
Kartengrundlage: Liegenschaftskarte, Maßstab 1: 1000  
Gemarkung Stockum - Gut Flur 1  
Feldvergleich vom 28.02.1989 Az.: V 2017/89  
Katasteramt Osnabrück, den 02.03.1989

Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 Mds. Vermessungs- und Katastergesetz vom 02. Juli 1985 - Mds. GVB. S. 167); dazu gehören auch Zwecke der Bauleitplanung.

### PRÄAMBEL UND VERFAHRENSVERMERKE

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 22.06.1982 (Nds. GVB. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.11.1987 (Nds. GVB. S. 214), hat der Rat der Gemeinde Bissendorf diesen Bebauungsplan Nr. 105 "Stockumer Mark Nord" bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/ebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Bissendorf, den 24.07.1989  
Ratsvorsitzender  
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 08.12.1988 die Aufstellung dieser 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 105 beschlossen.  
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 21.03.1989 ortsüblich bekannt gemacht.  
Bissendorf, den 24.07.1989

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 26.02.1989).  
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.  
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 26.07.1989  
Katasteramt Osnabrück  
Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von:  
INGENIEURPLANUNG  
Feldkamp - Lubnow - Witschel  
Behnstraße 11 Tel. 0541/83001  
4500 Osnabrück  
Osnabrück, den 13.07.1989  
Lubnow, Bauassessor

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 22.05.1989 dem Entwurf dieser 2. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 01.06.1989 ortsüblich bekannt gemacht.  
Der Entwurf dieser 2. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 09.06.1989 bis 10.07.1989 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Bissendorf, den 24.07.1989  
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten/ergänzten Entwurf dieser 2. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute Auslegung gemäß § 3 Abs. 3 BauGB beschlossen.  
Ort und Dauer der erneuten öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekannt gemacht.  
Der Entwurf des geänderten/ergänzten Bebauungsplanes ( 2. Änderung) und der Begründung haben vom bis gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Bissendorf, den  
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten/ergänzten Entwurf dieser 2. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und gemäß § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB die Beteiligung der Eigentümer der von den Änderungen/Ergänzungen betroffenen Grundstücke und Trägen öffentlicher Belange beschlossen.  
Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Bissendorf, den  
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde hat diese 2. Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 13.07.1989 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Bissendorf, den 24.07.1989  
Gemeindedirektor

Diese 2. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 11 Abs. 3 BauGB dem Landkreis angezeigt worden.

Der Landkreis hat mit Verfügung vom 30.10.1989 erklärt, daß keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht werden.

Bissendorf, den 20.12.1989  
Gemeindedirektor

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens (§ 11 Abs. 3 BauGB) ist gemäß § 12 BauGB am 30.11.1989 im Amtsblatt für den Landkreis bekannt gemacht worden.  
Diese 2. Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 30.11.1989 rechtsverbindlich geworden.

Bissendorf, den 20.12.1989  
Gemeindedirektor

Innerhalb eines Jahre nach Inkrafttreten der 2. Änderung des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Bissendorf, den  
Gemeindedirektor

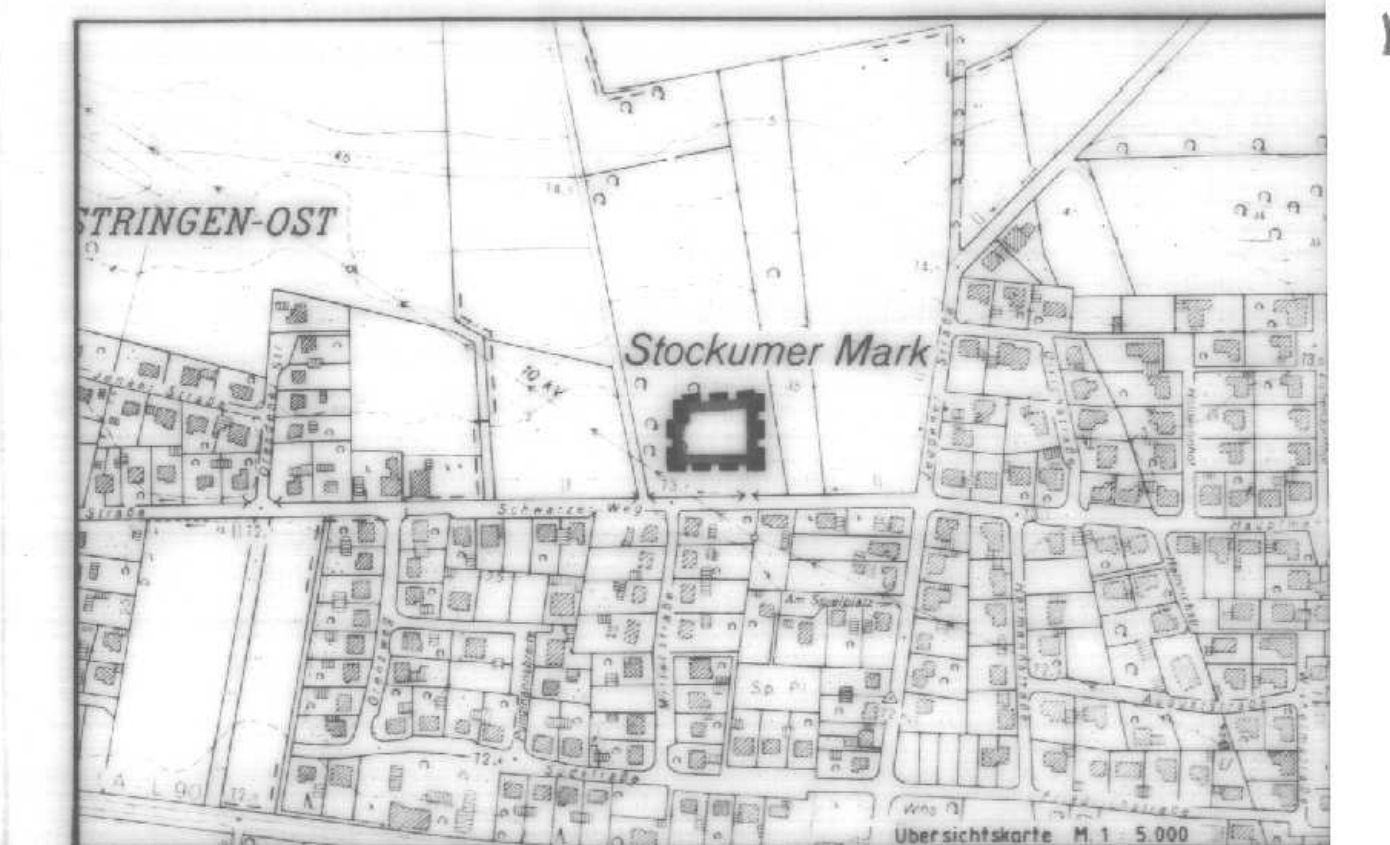
Innerhalb von 7 Jahren nach Inkrafttreten der 2. Änderung des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Bissendorf, den  
Gemeindedirektor

Im Anzeigeverfahren gem. § 11 (3) BauGB habe ich mit Verfügung vom heutigen Tage keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.  
Osnabrück, den 30.01.1989

Landkreis Osnabrück  
Der Oberamtsrat

## URSCHRIFT



BEBAUUNGSPLAN NR. 105  
"STOCKUMER MARK NORD"  
2. Änderung

MASSTAB 1:1000

GEMEINDE BISSENDORF

B-Plan Nr. 105  
"Stockumer Mark Nord", 2. Änderung